

WORKSHOP-ANTRAG Markendesigner

im Rahmen der bundesweiten Kultur- und Bildungsinitiative „Entdecke Design“
für das Jahr 2019

1. Angaben zum Antragsteller

Name der Institution/Bildungseinrichtung/Schule*

Straße, Hausnummer*

PLZ/Ort*

Jahrgang der Schulkasse / Alter der SuS*

Anzahl der Schülerinnen und Schüler*

Telefon, Schule

E-Mail-Adresse, Schule

Homepage/Webadresse, Schule

Name des Antragstellers*

Private Telefonnummer des Antragstellers*

E-Mail-Adresse des Antragstellers *

* Diese Angaben sind Pflichtangaben. Fehlen diese Angaben, können wir die Bewerbung leider nicht berücksichtigen. Alternativ zur privaten Telefonnummer und E-Mail können Sie auch andere Kontaktdaten angeben, unter denen sie gut zu erreichen sind.

4. Öffentlichkeitsarbeit

- 3.1 Sind Presse- und Öffentlichkeitsmaßnahmen von Ihrer Seite geplant (Internet-Seite, Facebook, Flyer/Broschüre, Publikationen, lokale Presse, Sonstiges)? Wenn ja, welche:

- 3.2 Weitere Vorschläge zur öffentlichkeitswirksamen Kommunikation unserer Initiative:

5. Vor- und Nachbereitung des Workshops

Ich erkläre mich dazu bereit folgende Punkte vor Beginn und nach Beendigung des Workshops zu organisieren:

- 5.1. Ich bin damit einverstanden, dass die Stiftung Deutsches Design Museum Fotos des Workshops auf ihrer Internetseite und für Social Media Nutzungen verwenden darf – nach erfolgter schriftlicher Einverständniserklärung der Schüler/Erziehungsberechtigten. Vor Beginn des Workshops wird ein Dokument zur Fotoerlaubnis an die Schülerinnen und Schüler weitergegeben und von den Erziehungsberechtigten unterzeichnet. Damit wird das Einverständnis der Eltern zur Veröffentlichung der Bilder aus dem Workshoptag abgefragt. Eine unterschriebene Stellungnahme zur Veröffentlichung der Bilder jedes Teilnehmers muss bis zum Workshoptag vorliegen.
- 5.2. Unsere Feedbackbögen werden wenige Tage nach dem Workshop an die Schülerinnen und Schüler ausgegeben und mit dem Feedbackbogen für Pädagogen innerhalb von drei Wochen ausgefüllt an uns zurückversendet. Darüber hinaus werden zwei frei formulierte, kurze Statements zum Workshop von Schülerinnen oder Schülern und eine Rückmeldung des begleitenden Pädagogen schriftlich festgehalten und ebenfalls beigelegt. Diese Aussagen werden für unsere Kommunikation frei verwendet.
- 5.3. Die Organisation der fotografischen Dokumentation übernimmt der Antragsteller. Dazu gehört die Erstellung von Bildmaterial während des Workshops, der Abgleich der Bilder mit der Fotoerlaubnis sowie die Rücksendung der ausgewählten Bilder an die Stiftung Deutsches Design Museum.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers